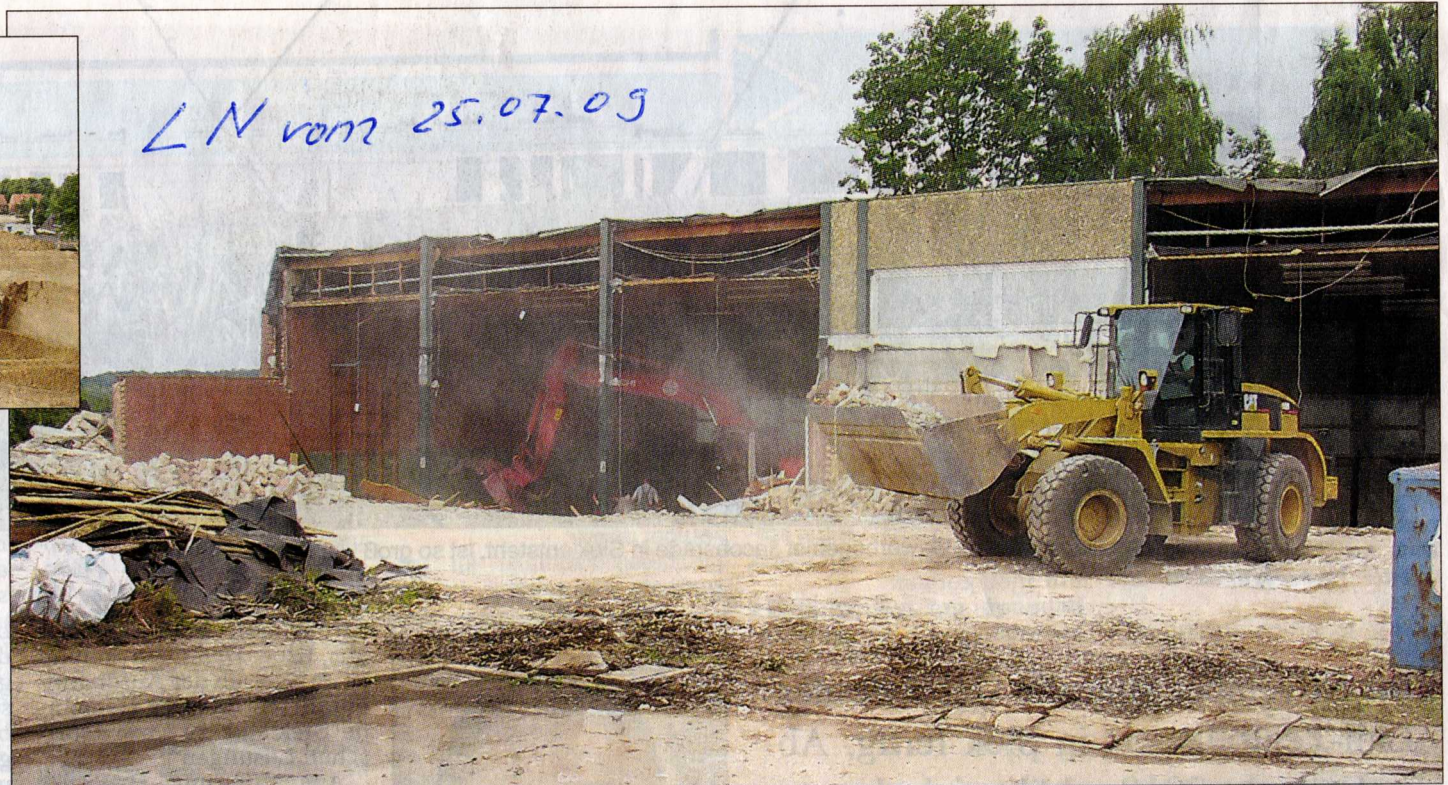


Neue Turnhalle kommt früher



Am 6. Juli begannen die Arbeiten für die neue Reinfelder Sporthalle an der MCS. Der neue Standort ist bereits hergerichtet. Fotos: NURSEY

Rund drei Monate
früher als geplant soll
die neue Sporthalle
an der Reinfelder
Matthias-Claudius-Schule
(MCS) fertig sein.



Schon völlig entkernt ist die baufällige Sporthalle an der Grundschule, die jetzt abgerissen wird. Dort entstehen Parkplätze.

VON BERND NURSEY

REINFELD – Das ist eine sehr gute Nachricht für die Sportler und die Grundschule in der Karpfenstadt: Die neue Sporthalle auf dem Gelände der Matthias-Claudius-Schule (MCS) soll bereits Ende des Jahres den Betrieb aufnehmen, nicht erst Ende März 2010, wie ursprünglich geplant.

Die Sperrung der bisherigen Sporthalle, unter deren Boden Anfang April Pilzbefall entdeckt wurde und die zudem baufällig war, wirkte sich positiv auf den Zeitplan aus. Denn durch die Sperrung können Abriss und Neubau parallel laufen. Die Demontage der Sporthalle aus dem Jahre 1972, deren Sanierung mindestens 1,3 Millionen Euro gekostet hätte (geschätzt noch vor der Entdeckung des Pilzbefalles) ist fast vollendet, die Herrichtung des Baugrundes für die neue Halle nahezu abgeschlossen.

Der Schulverband Reinfeld

als Träger des Neubaus hatte sich nach intensiven Verhandlungen einvernehmlich für den Neubau einer Zwei-Feld-Halle in den Maßen 36x18 Metern entschieden, der jetzt neben dem bisherigen Gebäude in Hanglage entsteht. Den Auftrag zum Festpreis von 2,1 Millionen Euro erhielt eine Firma aus Hamburg. Knapp 70 Prozent der Kosten übernimmt die Stadt, den Rest teilen sich die Nordstorfmarner Gemeinden Barnitz, Feldhorst, Heidekamp, Wesenberg und Westerau, entsprechend der Zahl der Schulkinder. Zuschüsse vom Land gibt es nicht, weil die Halle nicht den für Punktspiele (beispielsweise Hand- oder Basketball) vorgeschriebenen Richtmaßen entspricht.

Auf dem Areal der alten Sporthalle will die

Firma das Baumaterial lagern. Später werden dort 26 Parkplätze entstehen, mit einem behindertengerechten Zugang zur neuen Halle.

In absehbarer Zeit steht in Reinfeld eine dritte Sporthalle

zur Verfügung. Eine Zwei-Feld-Halle in den Normmaßen 22x44 Meter ist auf dem Gelände der Kooperativen Gesamtschule (KGS) geplant. Im Haushalt 2011 sollen die Planungskosten eingestellt werden.

Die Aufwendungen insgesamt belaufen sich nach bisherigen Berechnungen zwischen 2,7 und drei Millionen Euro.

Sobald die Arbeiten für die neue Sporthalle abgeschlossen sind, geht es im kommenden

Frühjahr an der MCS nahtlos weiter. Für Sanierungen und energetische Verbesserungen sind Kosten von 1,9 Millionen Euro veranschlagt. Aus dem Konjunkturprogramm II gibt es einen Zuschuss von 442 000 Euro.

Die MCS geht in das Schuljahr 2009/10 wieder siebenzünftig in den Unterricht. Sie bleibt damit die größte reine Grundschule des Landes Schleswig-Holstein, erläutert Ute Rolfalski von der Stadtverwaltung Reinfeld, zuständig für den Bereich Schule.



So sieht die neue Sporthalle aus, die auf dem Hang zwischen dem Marktplatz und der Ahrensböcker Straße gebaut wird.

Zeichnung: ARCHITEKTEN-BÜRO MÖLLER/SEIFERT

Neue Sporthalle kommt früher